

CARE: BEZAHLTE UND UNBEZAHLTE SOZIALWIRTSCHAFTLICHE VERSORGUNG

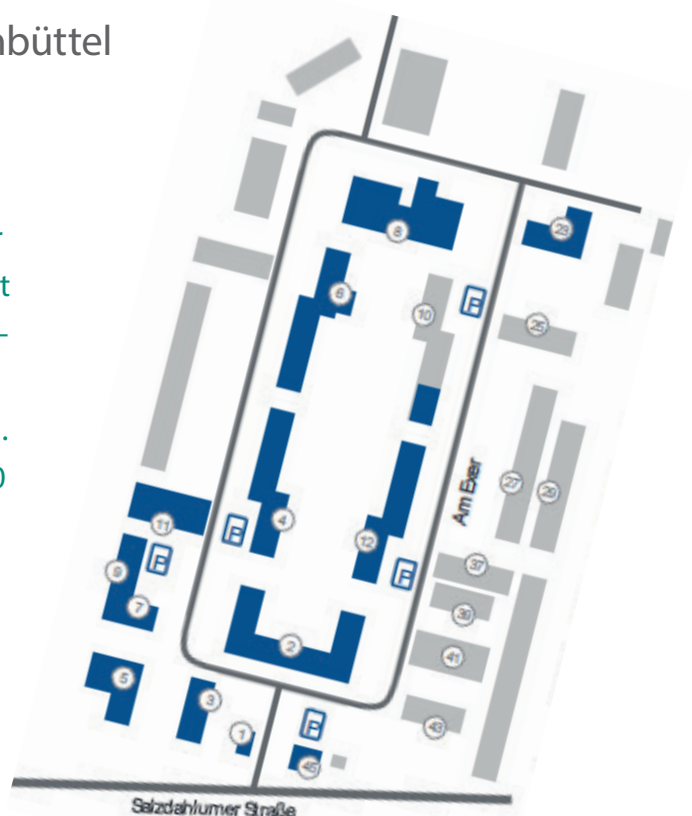
Tagung der Bundesarbeitsgemeinschaft Sozialmanagement /
Sozialwirtschaft an Hochschulen e. V. und der Fachgruppe
Sozialwirtschaft der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit

in Kooperation mit dem Hochschulverbund Distance Learning

am 23.03.2018 von 10.30 bis 15.30 Uhr

in der der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
Hochschule Braunschweig / Wolfenbüttel
Fakultät Soziale Arbeit / Raum 147
Am Exer 6
38302 Wolfenbüttel

Die Fakultät Soziale Arbeit der Ostfalia in Wolfenbüttel ist gut über den ICE Anschluss Braunschweig (mit öffentlichen Verkehrsmitteln in ca. 30 - 45 Min. und mit dem Taxi in ca. 15 - 20 Min.) zu erreichen.



- 1- Immatrikulationsamt
- 2- Fakultät Informatik
Gleichstellungsbüro,
Entrepreneurship Center,
Sprachzentrum,
Zentrum für Außerfachliche
Qualifikation (ZAQ)
- 3- Hochschulsport
Kinderbetreuung „Grashüpfer“
- 4- Fakultät Versorgungstechnik
- 5- Sporthalle
- 6- Fakultät Soziale Arbeit ←
- 7- Gastwerk Limes
- 8- Bibliothek
Internationales Gästehaus
- 9- TWW e.V.
- 10- Zentrum für erfolgreiches
Lehren und Lernen (ZeLL)
- 11- Hörsaalzentrum
- 12- Studentenwohnheim
- 23- BAföG-Amt, Kindergarten
„Zwergenbutze“,
Wohnheim des Studentenwerks
- 45- Studierenden Servicebüro,
Zentrale Studienberatung,
Studienfinanzierungsberatung



Von der Kinderbetreuung bis zur Altenpflege wird die personenbezogene soziale Versorgung sowohl beruflich in Diensten und Einrichtungen als auch informell von Angehörigen, von ihnen herangezogenen Hilfskräften und im freiwilligen Engagement geleistet. In bezahlter und in unbezahlter Tätigkeit sind hauptsächlich Frauen im Einsatz. Wie kann bei den Anforderungen an die soziale Versorgung über die Mitarbeit an ihr qualitativ und quantitativ angemessen disponiert werden? Auf welche Ressourcen kann in welchem Umfang bei zunehmenden Personalmangel zukünftig gebaut werden? Inwieweit und in welcher Form sind sorgende Gemeinschaften tragfähig? Diese Fragen wird die Tagung zur weiteren Entwicklung und zur Ökonomie von Care in den Dimensionen von Fürsorge, Selbstsorge, gemeinschaftlich organisierter Sorge und institutioneller Versorgung behandeln

Ein Teilnehmerbeitrag wird nicht erhoben. Anmeldungen bitte bis zum 1.3.2017 elektronisch an I.kolhoff@ostfalia.de oder prof.dr.wendt@gmail.com.

Ablauf:

- 10.30 Grußworte**
Prof. Dr. Georg Kortendieck, Dekan der Fakultät Soziale Arbeit Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
Professor Dr. Ludger Kolhoff, Ostfalia-Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel, Vorsitzender der BAG Sozialmanagement/Sozialwirtschaft an Hochschulen e. V.
Prof. Dr. Wolf Rainer Wendt, Duale Hochschule Baden-Württemberg, Sprecher der Fachgruppe Sozialwirtschaft der Deutschen Gesellschaft für Soziale Arbeit
- 11.00 Care Economy: Wir alle sind Wirte in Belangen der Versorgung**
Prof. Dr. Wolf Rainer Wendt, DHBW Stuttgart
- 11.30 Care und Gender**
Prof. Dr. Susanne Dreas, Hochschule Neubrandenburg
- 12.00 – 13.00 Mittagessen**
- 13.00 Care – pflegewirtschaftliche Herausforderungen**
Prof. Dr. Uwe Bettig, Rektor der Alice Salomon Hochschule Berlin
- 13.30 Care im Schatten: Was informell geleistet und bewirtschaftet wird**
Prof. Dr. Ludger Kolhoff, Ostfalia-Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel,
- 14.00 Kaffeepause**
- 14.30 Care in bürgerschaftlichem Engagement und ziviler Partizipation**
Prof. Dr. Ursula Weber, DHBW Stuttgart
- 15.00 Abschlussdiskussion mit den ReferentInnen**
- 15.30 Ende der Tagung**